

Die Werkdruckerei F. E. Haag in Melle



vergrößerte ihren Betrieb durch Ankauf der Buchdruckerei Koitsch (vorm. Alb. Schulze). Sie zählt zu den ältesten und leistungsfähigsten Provinzdruckereien. Seit Jahrzehnten steht sie mit dem Verlagsbuchhandel in regsten Beziehungen. Durch zuverlässige Bedienung erwarb sie sich einen Auftraggeberkreis, der im Frieden weit über die Grenzen Deutschlands hinausging. Die Buchdruckerei F. E. Haag übernimmt den Druck von Werken jeder Art und jeden Umfangs, den Druck und die Expedition von Zeitschriften. Sie liefert Kataloge, Prospekte, Drei- und Vierfarbendrucke usw. Schriftmuster und Probe-seiten sowie Kostenberechnungen, Auskünfte und Ratschläge stehen gern zu Diensten.



Verlag Aurora, Dresden-Weinböhlen



Ⓩ

~ Neuheit! ~

Erstes Recht!

Ein Roman aus der Eifel

von

Mittler-Wasserschöpp.

Preis fein geb. M. 5.— ord., M. 3.40 bar und 11/10

Dies Buch ist ein literarisches Ereignis. Den Lesern zu fesseln, zu packen vermag nur ein Buch, welches das Größte enthält, was der Mensch dem andern zu geben vermag: Persönlichkeit. Ein durchaus persönliches Buch ist dieser Roman. Hier paart sich leidenschaftliche Empfindung mit eigenartiger Gedankentiefe und strenger ernster Logik. Vor allem aber ist der Stil von wundervoller Knappheit, Prägnanz, Zartheit und markanter Macht zugleich. Hier sind stöhnende Stimmen, hier ist Blut von Wunden. Die Hand wagt nicht an die Wunden direkt zu fassen. Mittler überträgt. Er fragt nicht so sehr nach dem Erleben, er fragt nach dem Erlebnis. Mittler geht auf das Bedeutungsvolle im Leben, teilhabend an den reicheren Dingen zwischen Himmel und Erde, die der Schulweisheit ewig unbegreiflich bleiben und die die bestimmenden sind.



Ⓩ

Soeben erschien:



Georg von der Gabelenk Von Heiligen und Sündern

Erzählungen

Geheftet M. 5.50

4. - 6. Tausend

Gebunden M. 7.—

Die 18 Novellen dieses prächtigen Erzählungsbandes beweisen von neuem das Erzählertalent des Dichters, die Vorzüge einer an klassischen französischen und russischen Meistern geschulten Darstellungskunst auf kleinem Raum in überraschendem Umfang. Die Stoffe fließen ihm nur so zu. Persönliches Erleben im Süden und Norden, im Krieg und Frieden, zwischen Traum und Wirklichkeit weiß er leicht und gewandt zu spannender Lektüre und zu überraschenden Schlusspointen zu verdichten, so daß man bald aufgereggt, bald lächelnd folgt. Die Neigung zu jenen Dingen zwischen Himmel und Erde, von denen sich unsere Schulweisheit nichts träumen läßt, erzielt hier ihre schönste Wirkung, denn eine künstlerische Natur mit starkem Gefühl für Farbe und Stimmung spricht zu uns." (Leipziger Neueste Nachrichten.)

Ich liefere einzelne Exemplare bedingt!

Verlangzetteln anbei!

Leipzig

L. Staackmann, Verlag